

gezeichnete pädiatrische Einrichtungen, die auch über eine eigene Kinderchirurgie verfügen. Gegenüber den vorhergehenden Bewertungen wurden einige der strengen Kriterien weiter präzisiert. Seitens der Bewertungskommission wurde vor allem auch darauf geachtet, dass mindestens 95 Prozent der Gesundheits- und Kinderkrankenpflegekräfte in der patientennahen Pflege eingesetzt werden.



Prof. Holger Lode, Prof Matthias Heckmann und Prof. Winfried Barthlen präsentieren stolz die Auszeichnungsurkunde

Der Mitarbeiterpool-Normalpflege war als Team Blut spenden

Im Rahmen der jährlich stattfindenden Kompetenztage des Mitarbeiterpools kam der Vorschlag einer gemeinsamen Blutspende auf. Und so setzten wir diese Idee mit einigen Mitarbeitern und unserer Leitung Sylke Turban zur Vollblutspende um. Auch ein kompletter Systemausfall der EDV an diesem Tag, konnte unsere Bereitschaft nicht mindern und so spendeten wir sogar ohne Computerunterstützung, aber mit sehr guter Laune im Spendersaal.

Ein ganz besonderer Dank gilt den pflegerischen Kollegen und den Ärzten der Blutspende der UMG, die sehr freundlich und zuvorkommend waren.



So sieht Motivation aus. Klarer Daumen hoch für die Kollegen aus dem Pool

Reform des Mutterschutzgesetzes

Zum 1. Januar 2018 ist ein neues Mutterschutzgesetz in Kraft getreten, das sich an den Zielen eines modernen Mutterschutzes orientiert. Die Regelungen im früheren Mutterschutzgesetz stammten im Wesentlichen aus dem Jahr 1952. Seither hat sich die Arbeitswelt, aber auch die Erwerbstätigkeit der Frauen, selbst grundlegend gewandelt.



Information ist alles, besonders in der Schwangerschaft

Die Änderungen betreffen u.a. Regelungen zum Verbot der Nacht- und Sonntagsarbeit, Mutterschutzfristen, Beschäftigungsverbote, die Freistellung zum Stillen sowie eine Erweiterung des persönlichen Geltungsbereiches, d.h. des geschützten Personenkreises. Weitere Informationen erhalten sie wie immer im PFIFF.

PD Dr. med. Dipl. Biol. Astrid Petersmann;
Gleichstellungsbeauftragte
Janine Timm und Steffi Preuß; Mitarbeiterinnen im Gleichstellungsbüro und PFIFF



<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/service/publikationen/leitfaden-zum-mutterschutz/73756>

Auch wir leisten unseren Beitrag zum Klimaschutzbündnis 2020

Gemeinsam mit den Stadtwerken Greifswald als Hauptenergieerzeuger wurde im Dezember 2008 das Klimaschutzbündnis Greifswald 2020 mit dem Ziel beschlossen, bis zum Jahr 2020 den CO₂-Ausstoß um 14% gegenüber dem Jahr 2005 zu senken. Greifswald soll Vorbild als „Grüne Stadt“ sein, so die Vision der Greifswalder Bürger. Daher ist es nur selbstverständlich, dass auch die Universitätsmedizin Greifswald ihrer Verpflichtung zur Einhaltung der Klimaszutzziele nachkommt. Im Rahmen der zurzeit laufenden Maßnahme werden in Zusammenarbeit mit dem Betrieb für Bau- und Liegenschaften Greifswald in der Magistrale II die vorhandenen Leuchten mit Leuchtstofflampen gegen moderne LED-